

**A N T R A G**  
**zur**  
**dringlichen Behandlung**

unterstützt durch den im Gemeinderat vertretenen

Klub der FPÖ

Betreff: Unterstützungsmaßnahmen zur Attraktivierung der Grazer Innenstadt und Stärkung des Handelsstandortes Graz

Die Auswirkungen der Technologie auf den Handel sind derzeit beispiellos und auch das Einkaufsverhalten der Menschen hat sich in den vergangenen Jahren nachhaltig geändert. Mit der Konsequenz, dass die Handelsbranche derzeit völlig umgekrempelt wird – als Teil der Gesellschaft und als Teil der Wirtschaft. Unter Berücksichtigung dieser Veränderungen in der Handelslandschaft, verstärkt durch die COVID-19 Pandemie, müssen wir alles zu tun, um die Grazer Handelsunternehmen zu unterstützen und unsere Grazer Innenstadt noch besser zu stärken.

Die grundsätzlichen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Standort „Innenstadt“ haben sich dabei in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert.

Es geht nach wie vor um die drei „A’s“ nämlich die Anfahrbarkeit bzw. Erreichbarkeit, die Atmosphäre und das Angebot. Das Konkurrenzumfeld und das Konsumverhalten haben sich in zuletzt stark verändert, der Druck auf den Innenstadthandel ist so groß wie nie zuvor. Bedingt durch die Entfaltung des Online Shoppings müssen sich HändlerInnen wie DienstleisterInnen neu erfinden und nie zuvor waren Atmosphäre und Ambiente als Schlüssel für eine erfolgreiche Innenstadt so wichtig wie jetzt.

Die Vorteile eines authentischen Umfeldes und gewachsener Strukturen bieten besonders Städte und gerade die Grazer Innenstadt verfügt mit ihren Indoor - und Outdoor Kulturangeboten, dem innerstädtischen gastronomischen Angebot sowie einer einzigartigen, historisch gewachsenen Architektur über die besten Voraussetzungen, dass unsere Innenstadt die notwendigen Annehmlichkeiten und eine hohe Aufenthaltsqualität bieten kann, um das „Erlebnis Innenstadt“ als Basis für einen auch in Zukunft florierenden Handelsstandort zu gewährleisten.

Den „Handel völlig neu zu denken“, gemeinsam mit allen relevanten Akteuren und die Grazer Innenstadt als ein vernetztes „Einkaufszentrum“ zu stärken sollen im Mittelpunkt eines dafür zu entwickelnden Maßnahmenbündels stehen, um gemeinsam für die Innenstadt einen konkreten Nutzen für die jeweilige Kundengruppe zu entwickeln und alles zu tun, damit die Menschen als „Gäste“ und „KundInnen“ gerne in die Innenstadt kommen.

Ein künftiges Maßnahmenpaket soll umfassen:

- eine Stärkung des Citymanagements,
- eine Digitalisierungsoffensive für den Handel,
- forcierte Kommunikations- und Werbemaßnahmen in Abstimmung mit der städtischen Kommunikationsabteilung und der Holding Graz / Marketing,
- die Entwicklung neuer Fördermodelle zur Unterstützung der Branche und Qualifizierung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
- eine verstärkte Koordination von freien Flächen,
- eine Prüfung von Gestaltungsmaßnahmen zur Attraktivierung der Innenstadt,
- die Entwicklung von kreativen Lösungsansätzen (Pop Up, Showrooms etc.),
- eine intensive Einbindung aller relevanter Akteure im Haus Graz, des Vereins „Echt Graz“, der HauseigentümerInnen sowie weiterer notwendiger ExpertInnen.

Ein erstes Arbeitsmeeting dazu in einem Kernteam ist bereits für 20.Mai anberaumt.

Namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs stelle ich daher folgenden

### **D r i n g l i c h e n   A n t r a g**

Die Abteilung für Wirtschafts- und Tourismusedwicklung der Stadt Graz wird beauftragt, gemeinsam mit der Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH und dem Bürgermeisteramt unter intensiver Einbindung der Kommunikationsabteilung und der Holding Graz/Marketing sowie aller für die Umsetzung relevanten Abteilungen im Haus Graz Handlungsansätze zur Unterstützung der Grazer Handelsunternehmen und zur Stärkung der Grazer Innenstadt sowie des Handelsstandortes Graz weiter zu entwickeln und dem Gemeinderat im Juli einen diesbezüglichen Bericht vorzulegen.